

Technisches Merkblatt

# NOVISAN

## SZM 07 Schachtsetzmörtel

### Materialeigenschaften

<b>Anwendung</b>	Zementgebundener Trockenmörtel zum Setzen von Schachtringen und –abdeckungen, Ausbilden von Hohlkehlen, Schachtgerinnen, o.ä.
<b>Zusammensetzung</b>	Portlandschnellzement, fraktionierte Sande und spezielle Additive
<b>Besondere Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Schnell abbindend</li> <li>✓ Früh- und hochbelastbar</li> </ul>

### Technische Daten

<b>Trocken</b>	Größtkorn Schüttdichte	0,7 mm 1,5 kg dm <sup>3</sup>
<b>Frischmörtel</b>	Schichtstärke Wasserbedarf Konsistenz Frischmörtelrohddichte Verarbeitungszeit	> 3 mm ca. 4,0 L pro 25 kg plastisch 2,1 kg/dm <sup>3</sup> ca. 20 min (bei 23 °C)
<b>Festmörtel</b>	Rohddichte Druckfestigkeit (Prisma 4x4x16cm)  Frostausalzbeständigkeit (ONR 23303:2010)	nach 28d nach 2 h (20 °C) nach 24h (20 °C) nach 28d (20°C) gegeben ca. 2,11 kg/dm <sup>3</sup> > 10 MPa > 30 MPa > 50 MPa
<b>Brandklasse</b>	A1, gemäß EN 13501-1	
<b>Ergiebigkeit / Verbrauch</b>	25 kg Trockenmischgut ergeben 13,8 Liter Mörtel ca. 1,8 kg/m <sup>2</sup> /mm	
<b>Lagerung</b>	Chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG Trocken, in ungeöffnetem Papiersack mindestens 3 Monate lagerfähig	
<b>Lieferform</b>	25 kg Papiersack	
<b>Hinweise</b>	Die Ermittlung der technischen Werte erfolgt nach öbv-Richtlinie „Trockenbeton“ (Ausgabe 2014).	

Qualitätshinweise	
Werkseigene Produktionskontrolle	Das Produkt unterliegt einer laufenden Qualitätskontrolle im Werk Vils.
Prüfzeugnis	Fragen Sie uns nach aktuellen Prüfnachweisen.
Verarbeitungshinweis	
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss frei von trennenden Substanzen wie Öl, Staub und stehendem Wasser sein. Es ist eine Rautiefe von mindestens 1-2 mm erforderlich. Altbeton gut vornässen (mattfeucht) – vor Aufbringen des Mörtels darf kein stehender Wasserfilm vorhanden sein.
Verarbeitung	Den Mörtel in vorgelegtem Wassermenge mit Rührgerät, bzw. Kleinmengen von Hand, anmischen. Die Konsistenz kann über die Wassermenge der Anwendung angepasst werden, wobei zu beachten gilt, dass die technischen Eigenschaften für die im Technischen Merkblatt angeführte Wassermenge gelten.
Nachbehandlung	Die Oberfläche ist sofort mit Folie oder Vlies abzudecken (Vorsicht vor Sonne und Wind!). Keine Papiersäcke verwenden! Bei einer Nachbehandlung mit Verdunstungsschutz entfällt das Abdecken. Eine Verträglichkeit sollte jedoch vorher abgeklärt werden.
Allgemeine Hinweise	Während der Verarbeitung und 24 Stunden danach darf die Luft- und Bauwerkstemperatur +5 °C nicht unterschreiten. Ansonsten sind die bekannten Grundsätze der Betontechnologie sowie die einschlägigen Normen und Richtlinien zu beachten. Für nähere Auskünfte stehen Ihnen unsere Mitarbeiter sowie unser Werklabor zur Verfügung.
Besondere Hinweise	
Sicherheitshinweise	Gefahren-, Sicherheits- und Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.
Rechtliche Hinweise	Die Angaben dieses Merkblattes stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen unter Normbedingungen zur Zeit der Drucklegung dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall.  Je nach den Umständen (insbesondere Untergründe, Verarbeitung und Umweltbedingungen) können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Die Daten sind daher unverbindlich und befreien den Empfänger grundsätzlich nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Ableitung von Ersatzansprüchen ist nicht möglich.  Es gelten die Verkaufs- und Lieferbedingungen für Spezialbaustoffe in der jeweils letzten Fassung.  Änderungen vorbehalten.